

„Würfelburg“ – Gruppen sehen und addieren

Material: 40 Holzwürfel

- A Die Kinder bauen die Würfelburg der Lehrkraft nach. Sie beschreiben sie anschließend mit Blick aus verschiedenen Perspektiven. Dabei benennen sie die gesehenen Würfelgruppen.
- B Danach bauen die Kinder die Würfelburg noch einmal aus der Erinnerung (ohne Sicht) auf und kommentieren ihre Bauaktivität.
- C Die Kinder vergleichen ihre Gebäude mit dem Original, kommentieren eventuelle Abweichungen, korrigieren diese und addieren durch Zusammenfassung der gesehenen Gruppen die Würfelmenge. Wenn die Addition im Kopf nicht gelingt, werden die Würfelmengen in Zehnerstangen und übrige Einerwürfeln sortiert.

Ich sehe von vorne 6 Würfel in der Mitte und zwei Türme mit je 4 Würfeln ... Das sind 14 Würfel.

- D Die Kinder malen eine Skizze der Würfelburg mit dem Ziel, diese in der nächsten Förderstunde wieder aufzubauen.



Wenn ich von vorne gucke, dann sehe ich oben 5 Würfel und unten auch. Dann kommen noch 4 Würfel dazu, die oben drauf zu sehen sind. Insgesamt sehe ich also von vorne 14 Würfel.